

ADAC TOTAL 24h-Rennen 2020:

News und Stimmen nach 7h

- Rennleitung unterbricht das Rennen mit roter Flagge um 22.33 Uhr
- Wetterbedingungen lassen ein sicheres Fortführen derzeit nicht zu
- #9 GetSpeed Mercedes in Rennstunde 6 nach Unfall raus
- Dreifache Audi Führung vor der Pause

Mit der roten Flagge um 22.33 Uhr endet die siebte Rennstunde, der Dunkelheit, Regen und noch mehr Dramen vorangingen. Zu viel Wasser auf der Strecke, welches nicht abfließt, dazu schlechte Sicht und noch mehr und stärkere angekündigte Regenfälle bewogen die Rennleitung zur Unterbrechung. Zuvor hatte es bereits mehrere Dreher aufgrund der extremen Bedingungen gegeben. Über die Fortführung des Rennens soll um 00.30 Uhr am Sonntagmorgen entschieden werden. Martin Tomczyk (#42 BMW Team Schnitzer BMW M6 GT3) unterstützte die Entscheidung der Rennleitung: "Es war schwierig einzuschätzen, wo das Aquaplaning ist. Ich bin auf Nummer sicher gefahren. Die rote Flagge war die einzig richtige Entscheidung."

Schon in der sechsten Rennstunde hatte das Renndrama erneut bei den Mercedes Teams zugeschlagen. Der nach dem Abflug des HRT Mercedes nun führende GetSpeed Mercedes AMG GT3 rutschte mit Rafaele Marciello am Steuer im Adenauer Forst zunächst in die Wiese. Die Weiterfahrt führte noch bis zum Streckenabschnitt Kallenhardt, dann musste Marciello endgültig abstellen.

Somit übernahm ein Dreierzug von Audi R8 LMS GT3 das Kommando über die Spitze. Bei Unterbrechung des Rennens führte Dries Vanthoor in der #1 vor Kelvin van der Linde (#29) und Christopher Haase (#3), der selbst drei Minuten vor der roten Flagge einen Dreher in der Anfahrt Hatzenbach erleben musste. Dabei schenkten sich die drei Audi nichts und lagen innerhalb von nur 30 Sekunden. „Es ist auf jeden Fall die richtige Entscheidung. Es ist nicht nur das stehende Wasser, das es fast unfahrbar macht, es ist auch der Nebel, durch den man an einigen Stellen gar nichts sieht. Es ist extrem gefährlich. Ein Dankeschön an die Rennleitung für den Abbruch“, so Christopher Haase nach der Rückkehr in die Boxengasse.

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113 · 50737 Köln
Internet www.24h-rennen.de

Telefon +49 221 957434-84
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de

ADAC Nordrhein e.V.



Alexander Sims (#99) steuerte den bestplatzierten BMW M6 GT3 auf dem vierten Zwischenrang, gefolgt von Earl Bamber im #18 Porsche 911 GT3 R. Maro Engel, auf zwei Mercedes AMG GT3 genannt, steuerte den schnellsten AMG GT3 auf der achten Position.

Weiterhin bester nicht-GT3 ist der SCG004c der Scuderia Glickenhaus auf Gesamtrang 17.

#4 Mercedes AMG GT3 (Christodoulou / Engel / Stolz / Metzger)

Manuel Metzger: „Gesundheitlich geht es mir gut, mental weniger. Es ist sehr enttäuschend. Wir waren im ersten Stint auf „full wets“ unterwegs und für den zweiten Stint haben wir auf „drying wets“ gewechselt. Das war auch die perfekte Entscheidung. Aber dann hat es wieder angefangen zu regnen. Ich habe mich dann etwas zurückgenommen, da ich von meinen Teamkollegen wusste, dass dieser Reifen mit solchen Bedingungen nicht so gut zurechtkommt. Ich selbst war diese Reifenmischung noch nie gefahren. Ich wollte dann aus dem kleinen Karussell sachte herausbeschleunigen, habe dann aber plötzlich das Auto verloren. Es tut mir sehr leid für das Team, das Auto lief mega.“

#18 Porsche 911 GT3 R (Bamber / Bernhard / Bergmeister / Olsen)

Jörg Bergmeister: "Ich bin eineinhalb Stints gefahren, und für einen alten Mann war das okay. Ich bin zwischendurch das schnellste Auto gewesen und konnte wieder ein bisschen nach vorne fahren. Es hat Spaß gemacht. Gegen Ende meines Stints hat es wieder deutlich stärker angefangen, zu regnen. Wir waren zwar auf Regenreifen unterwegs, aber mit sehr niedrigen Drücken. Das ging bei dem Regen nicht. Es kommen auch einige Nebelschwaden rein - es wird nicht einfacher."

#39 BMW M2 CS (Faflbender / Albinger / Wolters / Wirtz)

21:23 Uhr: Das Auto kann nach einem Unfall bei Posten 64 (Eingang Hatzenbach) weiterfahren.

#64 Porsche 991 GT3 Cup (DER BOMMEL / Kleeschulte / Still / Hill)

Nach einem Einschlag in der Hohenrain-Schikane kommt der Porsche mit einer Beschädigung vorne links an die Box und wird in die Garage geschoben.

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113 · 50737 Köln
Internet www.24h-rennen.de

Telefon +49 221 957434-84
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de

ADAC Nordrhein e.V.



#99 BMW M6 GT3 (Sims / Catsburg / Yelloly / Eng)

Alex Sims übernimmt von Nick Yelloly. Yelloly berichtet: "Die Bedingungen wechseln ständig. Als ich gefahren bin, wurde es dunkel und gleichzeitig hat der Regen zugenommen. Es ist extrem rutschig und an einigen Stellen kommt Nebel auf. Der ist sehr gefährlich. Ich musste einmal aufs Gras ausweichen, da ich beinahe ein anderes Auto übersehen hätte. Im Moment kommt es nur darauf an, zu überleben."

#100 BMW M6 GT3 (Walkenhorst / Ziegler / von Bohlen / von Bohlen)

Der Walkenhorst BMW kommt nach einer rund zwei Stunden Reparaturpause wieder zurück auf die Strecke.

#164 BMW 330i (Schmiedel / Vicenzi / Helmich / Ates)

21:23 Uhr: Einschlag im Bereich Ausgang Hohenrain-Schikane

#171 Audi RS3 LMS (Bock / Partl / Prinz / Moentmann)

Alex Prinz: "Mein letzter Stint war sehr aufregend. Bei der Reifenwahl haben wir uns an die GT3 gehalten und die Regenreifen aufgezogen. Das war goldrichtig! Nach der dritten Runde hatte es wieder angefangen zu regnen. Die Zeiten innerhalb der Klasse waren perfekt. Die Bedingungen wurden aber immer schwieriger. Aber ich hatte trotzdem viel Spaß."

#239 BMW M240i (Eichenberg / Oberheim / Berets)

Teamchef Daniel Sorg: „Heiko Eichenberg hat eben in seinem Stint mit unserem Cup-BMW zwei GT3, jeweils einen Mercedes und BMW, überholt. Das war mega, so kann es weitergehen!“

#830 Hyundai I30 N TCR (Proczyk / Engstler / Buri / Lauck)

21:04 Uhr: Disqualifikation wegen zu hoher Lautstärke